

BearbeiterIn: Sabine Haslauer
28.01.2022
Sitzungsnummer: GR/004/2022

Verhandlungsschrift

über die *öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates*

Sitzungstermin: Donnerstag, den 27.01.2022
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:20 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle Enns

Anwesend sind:

von der SPÖ-Gemeinderatsfraktion

Herr Christian Deleja-Hotko
Herr Stefan Bauer
Frau Marie-Luise Metlagel
Frau Pia Mayr, BEd
Frau Mirsada Dudakovic
Herr Gernot Halla
Frau Sabine Mitterer-Spöck
Herr Gottfried Lichtenberger
Frau Mag.^a Gabriele Käferböck
Herr Gerald Kovac
Frau Sarah Unterrainer
Herr Jürgen Hametinger
Frau Roswitha Spöck
Herr Ing. Helmut Gruber, BA
Herr Mustafa Selimspahic, M.Ed.

von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Herr Ing. Rudolf Höfler
Herr Gregor Eckmayr
Herr Dipl.-Päd. Gunnar Fosen
Herr Mag. Michael Grims
Frau Mag.^a Eva Wartlik
Frau Alexandra Saidnader
Frau Annemarie Haberland-Tanzer
Herr Nico Praus

Frau Elfriede Zehetner

Herr Ferdinand Mair

Herr Andreas Köhler, MBA

von der GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion

Herr Michael Reichhardt

Frau Mag.^a Gerda Luise Reimann-Dorninger

Frau DI Ulrike Bart

Frau Mag.^a Juliane Walther

von der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Herr Markus Perlinger

Frau Sylvia Peters

Herr Hannes Hartig

von der NEOS-Gemeinderatsfraktion

Frau Helga Frohn

von der SPÖ-Gemeinderatsfraktion

Frau Patricia Haider Vertretung für Herrn DI Markus Scherzinger

von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Frau Sabine Binder Vertretung für Frau Mag.^a Christine Haberlander

von der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Frau Kathrin Aichberger Vertretung für Herrn Fritz Altmann

Entschuldigt fehlen:

von der SPÖ-Gemeinderatsfraktion

Herr DI Markus Scherzinger

von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Frau Mag.^a Christine Haberlander

von der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Herr Fritz Altmann

TAGESORDNUNG:

1. Personal, Recht, Finanzwesen, Kultur und Stadtmarketing;
Referent: Bürgermeister Christian Deleja-Hotko
- 1.1. Voranschlag 2022 inkl. MEFP 2022-2026
Vorlage: GG III/2021/0020/1
2. Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten;
Referent: Vbgm Stefan Bauer
3. Soziales sowie Familien, Kinder und Integrationsangelegenheiten;
Referentin: STRⁱⁿ Marie-Luise Metlagel
4. Jugend, Bildung und Kinderbetreuung;
Referentin: STRⁱⁿ Pia Mayr, BEd
5. Örtliche Raumplanung und Land- und Forstwirtschaft;
Referent: Vbgm Ing. Rudolf Höfler
6. Wirtschaft, Handel und Tourismusangelegenheiten;
Referent: STR Gregor Eckmayr
7. Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr; Referent:
STR Dipl.-Päd. Gunnar Fosen
8. Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie, Wasser- und Kanal- sowie
Abfallangelegenheiten; Referent: STR Michael Reichhardt
9. Wohnungsangelegenheiten sowie kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene
Liegenschaften und Objekte;
Referent: STR Markus Perlinger
10. Allfälliges

Ich stelle gemäß den Bestimmungen der OÖ Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 idgF. fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Enns ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Stadtamtsdirektor Mag. Gerhard Gstöttenbauer nimmt gemäß § 66 Abs. 2 Oö GemO 1990 idgF. mit beratender Stimme an der Sitzung teil. Zur Schriftführerin wird die Gemeindebedienstete Sabine Haslauer bestellt.

Die Verhandlungsschriften über die Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2021 liegen bis zum Schluss dieser Sitzung zur Einsichtnahme auf. Werden keine Einwendungen gegen die Abfassung der Verhandlungsschriften erhoben, gelten diese als genehmigt. Anschließend sind die Verhandlungsschriften von dem Vorsitzenden und je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zu unterfertigen, womit das ordnungsgemäße Zustandekommen der Verhandlungsschriften bestätigt wird.

Ich darf bekannt geben, dass folgende Mitglieder des Gemeinderates für die heutige Sitzung entschuldigt sind:

DI Markus Scherzinger (SPÖ)
LH-Stvⁱⁿ Mag.^a Christine Haberlander
Fritz Altmann (FPÖ)

Folgende Ersatzmitglieder des Gemeinderates sind anwesend:

Patricia Haider (SPÖ)
Sabine Binder (ÖVP)
Kathrin Aichberger (FPÖ)

Geburtstag:
Nico Praus (23.01.)

BERATUNG:

zu

Prüfungsausschuss; Obfrau: Sylvia Peters

zu 1

Personal, Recht, Finanzwesen, Kultur und Stadtmarketing; Referent:

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko

zu 1.1

Voranschlag 2022 inkl. MEFP 2022-2026

Vorlage: GG III/2021/0020/1

Der Entwurf des Voranschlages der Stadtgemeinde Enns für das Haushaltsjahr 2022 ist gemäß § 76 Abs. 3 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i. d. g. F. vom 18. bis einschließlich 26. Jänner 2021 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Erinnerungen gegen den Entwurf wurden nicht eingebracht.

Sämtliche für die Erstellung des Voranschlages und des Mittelfristplanes erforderlichen Änderungen wurden in den zur Verfügung gestellten Unterlagen detailliert dargestellt und im Budgetgespräch am 25.11.2021 und in der Budgetklausur am 21.12.2021 ausführlich diskutiert.

Zusätzlich zu den Informationen im Vorbericht, welcher gemäß § 74 Abs. 4 Oö. GemO 1990 einen Bestandteil des Voranschlages darstellt, werden nachfolgend die Abänderungen seit der Budgetklausur kurz umrissen (rote Werte budgetverschlechternd / blaue Werte budgetverbessernd).

Seniorenklub: € 1.000,00 für Honorare (Ärzte, Vortragende), € 1.000,00 für Drucksorten, € 1.000,00 für Miete und Material Beschäftigung (Test) jährlich:

2022	2023	2024	2025	2026
+3.000	+3.000	+3.000	+3.000	+3.000

Krankenanstaltenbeitrag: Gemäß Schreiben der IKD vom 10.12.2021 beträgt die Steigerung gegenüber dem Jahr 2021 +7,94 %:

2022	2023	2024	2025	2026
+38.900	+40.800	+42.800	+44.900	+47.200

Strom: Die Stromkonten wurden dem Stromliefervertrag bzw. der aktuellen Einschätzung angepasst:

2022	2023	2024	2025	2026
+284.800				

Wirtschaftsförderung: € 10.000,00 gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 16.09.2021 Subvention an den EWV für Neustrukturierung:

2022	2023	2024	2025	2026
+10.000				

Aufbahnhalle: € 4.000,00 für Austausch der Tonanlage inkl. der Audioboxen, aufgrund von beschädigten Einsteckeinheiten und hörbaren knacken aus dem Mikrofon und € 6.000,00 für eine Sanierung der Tore der Aufbahnräume und Austausch der Beleuchtungskörper auf LED. Die Tore klemmen teilweise und sind stark ausgebleicht. Zudem flackert teilweise die Beleuchtung.

2022	2023	2024	2025	2026
+10.000				

Abwasserbeseitigung – Tilgung: Darlehen laufen im Jahr 2025 aus:

2022	2023	2024	2025	2026
				-35.500

Abwasserbeseitigung – Zinsen: Darlehen laufen im Jahr 2025 aus:

2022	2023	2024	2025	2026
				-300

Abwasserbeseitigung – Transfers von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern: +200,00 jährlich wegen neuer Vertragsabschlüsse mit KPC (Zinszuschuss ohne Darlehen):

2022	2023	2024	2025	2026
+200	+200	+200	+200	+200

Abwasserbeseitigung – Tilgungszuschüsse Bund: Anpassung Tilgungszuschüsse KPC (neue bzw. im Jahr 2026 ein auslaufender):

2022	2023	2024	2025	2026
+6.200	+6.200	+6.200	+6.200	+4.000

Abwasserbeseitigung – Zinszuschüsse Bund: Anpassung Zinszuschüsse KPC (im Jahr 2025 auslaufend):

2022	2023	2024	2025	2026
				-4.400

Wasserversorgung – Zinsen: Anpassung der Zinsen nach einer Darlehens-Umschuldung:

2022	2023	2024	2025	2026
-10.900	-10.100	-9.300	-8.600	-8.700

Wasserversorgung – Tilgung:

Bei den Positionen +100,00 / -100,00 jährlich handelt es sich um k5-systembedingte Bereinigungen.

Leasing Kopierer: Bei den Positionen +100,00 / -100,00 im Jahr 2022 handelt es

sich um k5-systembedingte Bereinigungen.

Der **Haushaltsausgleich** ändert sich daher wie folgt:

	2022	2023	2024	2025	2026	2022-2026
Budgetklausur	864.600	1.916.000	1.678.500	1.895.600	1.549.600	7.904.300
Finanzausschuss	535.200	1.888.700	1.648.400	1.862.700	1.543.700	7.478.700
Differenz	-329.400	-27.300	-30.100	-32.900	-5.900	-425.600

Die **Rücklagenstände** ändern sich daher wie folgt:

	2022	2023	2024	2025	2026
Budgetklausur	7.881.185	7.586.385	5.671.885	6.328.085	7.138.285
Finanzausschuss	7.551.785	7.229.685	5.285.085	5.908.385	6.712.685
Differenz per 31.12.	-329.400	-356.700	-386.800	-419.700	-425.600

Nach Fertigstellung des Zahlenwerks wurde noch die konkrete Höhe des Krankenanstaltenbeitrages für die Stadt Enns bekanntgegeben. Dieser wird gemäß Schreiben der IKD vom 29.12.2021 rund € 3.757.400,00 betragen, veranschlagt sind Finanzmittel in der Höhe von € 3.745.500,00.

Prioritätenreihung der AOH-Vorhaben:

- 1 VH 1017001: Feuerwehr – Fahrzeugankauf
- 2 VH 1015009: Öffentliche Spielraumentwicklung
- 3 VH 1012011: Förderung von Sport
- 4 VH 1010009: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Enns
- 5 VH 1011060: Krabbelstube Bahnhofstraße 21
- 6 VH 1011050: Krabbelstube Mosaik Hanusch-Str. 25
- 7 VH 1001045: Radwegebau
- 8 VH 1001023: Ländliches Wegenetz
- 9 VH 1002023: Brunnenanlage

Dienstpostenplan:

Die Gemeinde hat nach den gesetzlichen Bestimmungen einen Dienstpostenplan über die erforderlichen Dienstposten der Bediensteten (Beamte, Vertragsbedienstete und ständig sonstige Bedienstete) einer Gemeinde zu führen.

Der Dienstpostenplan ist nach der vom Bund erlassenen VRV 2015 nunmehr Bestandteil des Voranschlages und als solcher gleichzeitig mit dem Voranschlag festzusetzen. Unterjährige Änderungen des Dienstpostenplanes sind nur mehr in Form eines Nachtragsvoranschlages möglich. Nicht-genehmigungspflichtige Änderungen können deshalb mit der Erstellung des Voranschlages erfolgen. Im Folgenden werden die Veränderungen für 2022 dargestellt.

Bedienstete der Allgemeinen Verwaltung

Die „Zukunftswerkstatt Klima – Enns 2030“ (Vertreter politischer Fraktionen, Vertreter aus Wirtschaft, Mitglieder des Arbeitskreises Umwelt & Energie,...) bündelt Projekte, Maßnahmen,..., zur Erzielung und Einhaltung der Klimaziele der Stadtgemeinde Enns. Um all diese Themenbereiche zu behandeln fasste der Gemeinderat der STGDE Enns in seiner Sitzung am 24.06.2021 einen Grundsatzbeschluss für die Einrichtung eines Arbeitsplatzes als Klimaschutzbeauftragte/n. Dieser neue Arbeitsplatz bei der Stadtgemeinde Enns wird mit der Funktionslaufbahn GD 14.1 (VB I/b) bewertet.

In der GG I HVW Abteilung Bürgerservice, Tourismus, Veranstaltungswesen, Wirtschaft, gemeindepol. Agenden, ist ein Dienstposten als Sachbearbeiter_in gemäß den aktuellen Aufgaben mit GD 18.5 (VB I/c), bisher GD 20.3 (VB I/c) neu zu bewerten. Die Stellenaufgaben umfassen nun nicht nur Standardarbeiten, sondern wurde der Arbeitsplatz um Sachaufgaben im Bereich Meldewesen und E-Government erweitert.

Bedienstete des Handwerklichen Dienstes

Pensionierungen und Personalabgänge in Verbindung mit strukturellen Anpassungen in den Unternehmungen, Anstalten und Betrieben der Stadtgemeinde Enns erfordern bei den Bediensteten im handwerklichen Bereich Umbildungen bei den Dienstposten. Folgende Dienstposten sind daher zu ändern und einzurichten: 1 GD 23.1 (VB II/p 3 erfährt eine Bewertung GD 23.1 (VB II/p 4), 1 GD 21.3 (VB II/p 3) ist einzurichten.

Bedienstete des Kindergartens und Hortendienstes

Die Leitung Personalangelegenheiten (STA) in Abstimmung mit den Leiter_innen der Betreuungseinrichtungen und der Fachabteilung Kinderbetreuung meldeten keine Veränderungen der derzeitigen vorhandenen Arbeitsplätze an.

Bedienstete des Schuldienstes

Nach dem erstellten Gutachten über die Einzelbewertung der Direktion Inneres u. Kommunales (IKD-2017-260988/20-St v. 04.05.2021) des Dienstpostens Leiter_in der Nachmittagsbetreuung wird dieser der Funktionslaufbahn GD 15 (GD 15.EB) zugeordnet und im Dienstpostenplan entsprechend dargestellt.

Für die schulische Betreuung wurden für den Betrieb vom Fachbereich Schulwesen zwei Posten GD 17.EB (NaBe) zusätzlich gemeldet, ein Posten mit Zuordnung GD 21.EB (NaBe) entfällt.

Als Schulhelferinnen sind lt. Info der Fachabteilung nur ein Arbeitsplatz mit der Bewertung GD 22.4 (VB I/e) im laufenden Schulbetrieb erforderlich, ein Dienstposten mit der Bewertung GD 22.4 (VB I/e) entfällt. Nach Möglichkeit bedient sich die

Stadtgemeinde Enns bei der Besetzung solcher Dienstposten künftig spezialisierter gemeinnütziger Institute die für diese Betreuungsform geeignetes Personal anbieten.

Die Dienstnehmervvertretung war bei allen im Sachverhalt dargestellten Änderungen und bei der Neubewertung der Dienstpostenbewertungen und der erstellten Arbeitsplatzbeschreibungen eingebunden, und seitens der Geschäftsführung informiert. Von der Personalvertretung wurden keine gegenteiligen Bedenken eingebracht oder negative Stellungnahmen abgegeben.

Der Dienstpostenplan der Stadtgemeinde Enns wurde mit diesen Evaluierungsmaßnahmen den realen Bedürfnissen und Erfordernissen an die zu erfüllenden umfangreichen Geschäftsfelder angepasst. Die Anzahl und Bewertung der einzelnen Dienstposten entsprechen den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit der Gemeindeverwaltung.

Die Stadtgemeinde Enns ist seit Jahren bemüht die Kostenentwicklung im Personalbereich vor allem der Allgemeinen Verwaltung und im handwerklichen Bereich optimiert zu führen, dies zeigen die Zahlen der Voranschläge/Rechnungsabschlüsse. Eine Zunahme der Personaleinheiten ist jedoch im Bereich der Bediensteten des Kindergarten-Hortedienstes und des Schuldienstes (NaBe) gegeben, da der Bereich Kinderbildung und –betreuung stark nachgefragt wird, und gleichzeitig mit dem Angebot der schulischen Tagesbetreuung gemäß dem allgemeinen Trend nach wie vor stetig ausgebaut wird.

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Enns möge den Voranschlag 2022 inkl. MEFP 2022-2026, die Prioritätenreihung und den Dienstpostenplan beschließen.

Beratung

Abstimmung

Wortmeldungen:

Mag. Michael Grims (ÖVP)

Ich möchte mich kurz fassen, aber ich glaube doch, dass ein Budget durchaus auch eine kurze Wortmeldung verdient. „Das Budget ist der in Zahlen gegossene politische Wille der Mandatäre, des Gemeinderates“, wir alle wissen, Geld ist immer zu wenig da, wir könnten noch viel mehr ausgeben, doch wir müssen Schwerpunkte setzen. Diese Schwerpunkte zeigen, wo wir die Zukunftsthemen unserer Stadt sehen. Seitens der ÖVP-Fraktion sehen wir tatsächlich diese Zukunftsthemen in diesem Budget auch verwirklicht, der Klimaschutz mit einem Klimabeauftragten, ebenso hat die Stadthalle ein entsprechendes Budget zur Verfügung, die Baumpflanzaktion wurde ermöglicht, Investitionen in Infrastruktur, Straßen, Radwege, ich sehe ebenso Investitionen in Wirtschaft und Arbeit, wenn wir Wirtschaft fördern, fördern wir gleichzeitig Arbeit, weiters die Innenstadt, die Frauenwohnung, die gefördert wird, Spielplätze für unsere Kinder und Jugendlichen usw.. Insofern kann man sagen, es ist ein Budget, dass mit schwierigen Rahmenbedingungen und mit allen Beschränkungen, die uns auferlegt wurden, in die richtige Richtung weist, in die Zukunft. Ich darf auch erwähnen, dass die

Budgetbildung aus unserer Sicht in einem sehr guten konstruktiven Klima des „Miteinander“ erfolgt ist, daher wird die ÖVP-Fraktion diesem Budget zustimmen.

Michael Reichhardt (GRÜNE)

Seitens der Grünen Fraktion ebenso herzlichen Dank für die Budgeterstellung, es hat sich gezeigt, dass durch rechtzeitiges Einbinden aller Fraktionen ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden kann. Einen Punkt darf ich herausheben, den Klimaschutz – ich wurde angesprochen, wie wir das geschafft haben – „Wir haben es GEMEINSAM geschafft“, das zeichnet uns aus. Ein herzliches Danke auch an die Finanzabteilung.

Sylvia Peters (FPÖ)

Bedanke mich auch sehr herzlich, besonders bei der Finanzabteilung, dass sehr spät auch noch Wünsche unsererseits möglich waren und eingearbeitet wurden, herzlichen Dank an alle Fraktionen!

Bgm Christian Deleja-Hotko

Das Budget 2021 hat uns gezeigt, dass Budgetplanungen in Zeiten der Pandemie Gleichungen mit vielen Unbekannten sind, wir gehen aber mit dem Budgetentwurf 2022, bzw. dem Mittelfristplan 2022 – 2026 durchaus auch neue Wege. Es ist das erste Mal seit langem, dass wir wieder einmal über mehrere Jahre hinweg zumindest Grundbudgets für den Straßenbau, Gehweg- und Radwegebau festschreiben. Gleichzeitig war es uns tatsächlich – sehe ich als eine der Qualitäten des Gemeinderates – gemeinsam möglich, einen Entwurf zu erstellen, der einstimmig genehmigt werden wird. Die Wünsche der einzelnen Fraktionen haben natürlich - wir wissen alle, es war ein Wahljahr, es gab viele Wünsche, die dem Wahljahr geschuldet waren, trotzdem ist ein Budget, das versucht, den Wünschen der vielen Fraktionen entgegen zu kommen. Darin enthalten sind Umsetzungen und Finanzierungen wichtiger Projekte wie der Bau des neuen Kinderhauses, der Bau des Brunnens, die Beschaffung von Fahrzeugen, der Neubau des Feuerwehrhauses, Brückensanierung, ebenso die Gestaltung des Hauptplatzes und auch den neuen Dienstposten des Klimakoordinators. Wir investieren aber nicht nur in die LED-Umstellung, diese soll uns neben der Verbesserung des Lichts auch eine Einsparung bei der Instandhaltung, aber auch eine deutliche Einsparung bei den Stromkosten bringen, ebenso investieren wir in Kultur, in das neue Stadtgeschichtemuseum z. B.. Viele Teile des Budgets sind ja nicht beeinflussbar von uns, diese werden uns von außen vorgegeben, beeinflussbar unsererseits sind die Ausgaben und ebenso das Klima, in den Betrieben, für die Bürger die hier leben, arbeiten und einkaufen. Je besser wir dieses Klima gestalten, desto besser werden auch die Rückflüsse in den Steuereinnahmen bemerkbar sein. Ich danke Ihnen ganz herzlich für die Zustimmung für diesen Entwurf. Ich freue mich auf eine gemeinsame Umsetzung der Arbeit, die wir in diesem Budget vorgesehen haben.

VORSITZENDER: Es liegt keine Wortmeldung mehr vor. Wer mit diesem Antrag einverstanden ist, möge zum Zeichen der Zustimmung eine Hand erheben.

Ich stelle einstimmige Annahme fest.

Beilagen über SessionNet abrufbar:

- Excel Mittelfristiger Finanzplan 2022 – 2026 – Abänderungen zum MEFP 2021 - 2025
- MEFP 2022 – 2026

- PDF Mittelfristiger Finanzplan 2022 – 2026 –
Abänderungen zum MEFP 2021 - 2025
- Voranschlag 2022

zu 2

**Sport, Gesundheitswesen und Seniorenangelegenheiten;
Referent: Vbgm Stefan Bauer**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 3

**Soziales sowie Familien, Kinder und Integrationsangelegenheiten;
Referentin: STRⁱⁿ Marie-Luise Metlagel**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 4

**Jugend, Bildung und Kinderbetreuung;
Referentin: STRⁱⁿ Pia Mayr, BEd**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 5

**Örtliche Raumplanung und Land- und Forstwirtschaft;
Referent: Vbgm Ing. Rudolf Höfler**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 6

**Wirtschaft, Handel und Tourismusangelegenheiten;
Referent: STR Gregor Eckmayr**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 7

**Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr; Referent:
STR Dipl.-Päd. Gunnar Fosen**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 8

**Klima-, Natur- und Umweltschutz, Energie, Wasser- und Kanal- sowie
Abfallangelegenheiten;
Referent: STR Michael Reichhardt**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 9

**Wohnungsangelegenheiten sowie kommunale Einrichtungen und
gemeindeeigene Liegenschaften und Objekte;
Referent: STR Markus Perlinger**

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

zu 10
Allfälliges

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Nachdem sich niemand mehr zu Wort meldet, schließt der Vorsitzende, Bgm Christian Deleja-Hotko, die Sitzung.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Bgm Christian Deleja-Hotko

Sabine Haslauer

Gegen diese Verhandlungsschrift, die in der Sitzung am _____
aufgelesen ist, wurden keine Einwendungen erhoben.

Enns, am _____

Vorsitzender:

**Mitglied der
SPÖ-Gemeinderatsfraktion:**

**Mitglied der
ÖVP-Gemeinderatsfraktion:**

**Mitglied der
FPÖ-Gemeinderatsfraktion:**

**Mitglied der
GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion:**

**Mitglied der
NEOS-Gemeinderatsfraktion:**
